



Durchführungsbestimmungen für die Meisterschaften 2023 in der Region Rheinland

Allgemein

Vorgenannte Meisterschaften werden nach der Sportordnung des DSKB/WKV ausgetragen. Diese sind für alle Entscheidungen maßgebend.

Anmeldung

Jede/r Starter*in meldet sich **30 Minuten** vor seiner/ihrer eigenen Start-/Schreibzeit mit gültigem Spielerpass bei der Aufsicht. Verspätete Anmeldung bedeutet Startverlust. Sollten die Wettkämpfe früher als im Startheft vorgesehen beendet sein, so können die Starter*innen bis zu 30 Minuten früher aufgerufen werden.

Startberechtigung

Zum Nachweis der Startberechtigung ist der Spielerpass mit Beitragsmarke 2023 vorzulegen. Wird dieser Nachweis nicht oder nur unvollständig erbracht, so sind die fehlenden Unterlagen der zuständigen wettkampfleitenden Stelle innerhalb von sechs Tagen zuzuleiten. Es wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 5,00 € pro nicht vorgelegten Nachweis erhoben. (Ziffer 9.4 Beitrags -und Gebührenordnung). Erfolgt die Vorlage nicht fristgerecht, wird das Ergebnis gestrichen. Die Startpapiere sind rechtzeitig im Geschäftszimmer in Empfang zu nehmen. Zu den Startpapieren gehört auch (falls vorhanden) der Kauf eines Programmheftes. Alle Starter(innen) haben sich davon zu überzeugen, dass die Angaben zu ihrer Person und zum Verein im Startheft richtig wiedergegeben sind. Die Richtigstellung evtl. Fehler ist am Starttag im Geschäftszimmer zu veranlassen.

Anschreibpflicht

Für jede/n Starter*in besteht persönliche Anschreibpflicht laut Plan (Änderungen möglich) in Sportkleidung. Bei Nichtwahrnehmung dieser Anschreibpflicht wird gemäß Ziffer 5.3 der RuVO verfahren.

Jede/r Schreiber*in muss mit dem Kegler*in die Bahn wechseln und sie/ihn bei Verstößen gegen die Sportordnung warnen. Die Aufsicht ist hiervon sofort in Kenntnis zu setzen. Jede/r Starter*in kann einen Begleiter stellen, der für die richtige Eintragung der Würfe auf dem Startzettel mitverantwortlich ist. Bei Fehlen des Begleiters sind nach dem Start keinerlei Einsprüche oder Reklamationen möglich.

Westdeutscher Kegel- und Bowlingverband e.V.



Start

Der Start in Klubtrikots ist nicht erlaubt.

Bei den Paarkämpfen und Mannschaftswettkämpfen muss einheitliche Spielkleidung getragen werden. Betreuer und Begleiter dürfen ihre Aufgaben nur in Sportkleidung wahrnehmen.

Bei unentschuldigter Nichtwahrnehmung des Starts wird gemäß Ziffer 5.3 der RuVO verfahren. Ein Austausch der Startzeiten ist nur mit Genehmigung der Wettkampfleitung erlaubt.

Für alle Starter*innen besteht in Sportkleidung Alkohol- und Rauchverbot. Dies gilt auch für den Anschreibdienst, Betreuer und Begleitung.

Das Rauchen auf den Kegelbahnen und in den angeschlossenen Aufenthaltsbereichen sowie im Zuschauerbereich ist gemäß Ziffer 7.9 der WKV-SpO untersagt.

Probewürfe

In den Einzeldisziplinen erhält jede/r Starter/in auf der Anfangsbahn 5 Probewürfe.

In den Paarkampf-Disziplinen erhält jede/r Starter*in des Paares auf der Anfangsbahn 5 Probewürfe.

Klasseneinteilung Meisterschaften 2023

weibl. U 24	19 - 24 Jahre	(Jahrgänge 2004 – 1999)
Damen	25 - 44 Jahre	(Jahrgänge 1998 – 1979)
Damen A	45 - 54 Jahre	(Jahrgänge 1978 – 1969)
Damen B	55 - 64 Jahre	(Jahrgänge 1968 – 1959)
Damen C	65 Jahre und älter	(Jahrgang 1958 und früher)
männl. U 24	19 - 24 Jahre	(Jahrgänge 2004 – 1999)
Herren	25 - 49 Jahre	(Jahrgänge 1998 – 1974)
Herren A	50 - 59 Jahre	(Jahrgänge 1973 – 1964)
Herren B	60 - 69 Jahre	(Jahrgänge 1963 – 1954)
Herren C	70 Jahre und älter	(Jahrgang 1953 und früher)

Maßgebend für die Einstufung in die Altersklasse ist das Alter, das im Jahr der Deutschen Meisterschaft erreicht wird.

Spielweise

Einzel

Damen, Damen A, Damen B, weibl. U24, Damen C
Herren, Herren A, Herren B, männl. U24, Herren C
- 120 Kugeln kombiniert mit Gassenzwang –

Paarkämpfe

Damen, Herren, Mixed
- je Paar 120 Kugeln abräumen mit Gassenzwang –

Westdeutscher Kegel- und Bowlingverband e.V.



Mannschaftswettbewerbe

In allen Mannschaftsdisziplinen

- 4 x 120 Kugeln kombiniert mit Gassenzwang –

Vereine, die mit mehreren Mannschaften an einem dieser Wettbewerbe teilnehmen, müssen die Mannschaftsaufstellungen bei Ausgabe der Startpapiere bekannt geben. Ein Auswechseln ist danach nur noch von der zweiten in die erste Mannschaft möglich, nicht jedoch von der höheren in die niedrigere.

Bezirksmeisterschaften 2023

Die Wettkampfdisziplinen werden in einem Endlauf ausgetragen. Das Meldeverfahren erfolgt nach Ziffer 2.1 ff der WKV-SpO.

Rheinlandmeisterschaft 2023

Die Einzel- und Paarkampfdisziplinen werden in Vor- und Endlauf ausgetragen.

Die jeweils erzielten Ergebnisse werden nicht mitgenommen.

Ein zum Endlauf nichtangetretener Starter rückt auf den Platz des nachrückenden Starters zum Endlauf. Hierdurch kann er ggf. sein Startrecht für die weiterführenden Meisterschaften verlieren.

Sind für einen Einzel – oder Paarkampfwettbewerb nicht mehr als 12 Teilnehmer/innen gemeldet, wird nur ein Endlauf gespielt.

Die vier Erstplatzierten einer jeden Einzeldisziplin sind für die Regionsmeisterschaften Rheinland des Folgejahres gesetzt. Diese Startrechte sind personengebunden. Beim Wechsel in eine andere Altersklasse wird das Startrecht nicht mitgenommen.

Die Nominierung der Nachrücker aufgrund Wechsel von gesetzten Spieler*innen in eine andere Altersklasse oder aufgrund gesetzter Spieler*innen zur WDM erfolgt nach der Platzierung bei den Bezirks-, bzw. Rheinlandmeisterschaften des Vorjahres.

Erfolgen Abmeldungen von gesetzten Teilnehmern, so werden diese durch Starter der Bezirke ersetzt, aus dem die abgemeldeten Teilnehmer kommen.

Regelungen aufgrund der Covid19-Pandemie:

Grundsätzlich sind die zum Zeitpunkt der Meisterschaften gültigen Bestimmungen und Verordnungen des jeweiligen Austragungsortes bindend.

Kurzfristige Änderungen aufgrund aktueller pandemischen Lage können sich ergeben!

Der Vorstand der Region Rheinland

(Stand 07.10.2022)